

# Wie geht Bibel?

## Sieben Ansätze zum Verständnis

22. August bis 26. September 2017

jeweils dienstags 20:00 – 22:00 Uhr

Erwin-Piscator-Haus

Aktionsraum 2

Biegenstraße 15, 35037 Marburg

Datum	Thema	Referent
22.08.	<p><b>Die Bibel – Was steht darin?</b> <b>Ein Streifzug durch die Bibel</b></p> <p>Die Bibel besteht aus 66 Büchern, die in einem Zeitraum von über tausend Jahren entstanden sind. An diesem Abend wollen wir uns einen ersten Überblick verschaffen und die Inhalte in den geschichtlichen Zusammenhang einordnen – vom ersten bis zum letzten Buch.</p>	<p><b>Thomas Drumm</b> Pfarrer, Leiter der Akademiker-SMD, Marburg</p>
29.08.	<p><b>Die Bibel – Wem gehört sie?</b> <b>Die Frage nach Kirche und Kanon</b></p> <p>Die Bibel ist das Buch der Kirche. Sie ist aus ihr entstanden, in ihr wird sie gelesen und ausgelegt. Gleichzeitig aber „gehört“ die Bibel keiner Konfession exklusiv und beinhaltet ebenso ein kritisches Potential gegenüber anderweitigen kirchlichen Überlieferungen und Praktiken. Zudem wirft die Vielzahl von unterschiedlichen Bibelausgaben im Christentum die Frage auf, warum die Bibel bestimmte Schriften enthält und andere nicht.</p>	<p><b>Dr. Martin Stanke</b> Hochschulpfarrer, Katholische Hochschulgemeinde (KHG), Marburg</p>
05.09.	<p><b>Die Bibel – Warum gerade sie?</b> <b>Ihre Bedeutung heute</b></p> <p>Die Bibel wird auch das „Buch der Bücher“ genannt. Was unterscheidet die Bibel von anderen Büchern der Weltliteratur? Und wie kommt es, dass ein zweitausend Jahre altes Buch noch heute für den Glauben der Christen und Christinnen relevant und unverzichtbar ist?</p>	<p><b>Dr. Anna Karna Müller</b> Pfarrerin, Elisabethkirche, Marburg</p>
12.09.	<p><b>Die Bibel – Ist das Alte Testament veraltet?</b> <b>Warum wir Christen auf das Alte Testament nicht verzichten können</b></p> <p>Für viele ist das Alte Testament ein Buch mit sieben Siegeln. Aber ohne den ersten Teil unserer Bibel würden dem Neuen Testament Wurzelgrund und Horizont fehlen. Wie hängen die beiden Testamente zusammen? Was macht das Alte Testament einzigartig? Was verdanken wir Christen dem Alten Testament?</p>	<p><b>Gernot Spies</b> Pfarrer, Generalsekretär der SMD, Marburg</p>
19.09.	<p><b>Die Bibel – Wie kann man sie verstehen?</b> <b>Zugänge zur Bibel</b></p> <p>Die Bibel ist Lese- und Lebensbuch, denn sie vermittelt nicht nur Informationen, sondern prägt unser Gespräch mit Gott. Wie lebt man im Alltag mit der Bibel, wenn er kein bisschen meditativ beginnt, sondern eher mit Schulbrote schmieren / zum Bus eilen / ins Büro stürzen? Und wo fängt man überhaupt an? Wie geht man mit Texten um, die einem zunächst gar nichts sagen? Wie hebt man die ungehobenen Schätze der Bibel? Dazu praxisnahe Anregungen und Ermutigungen.</p> <p><i>Der Vortrag findet wegen Belegung des EPH gegenüber im Gemeindehaus von St. Peter und Paul statt</i></p>	<p><b>Prof. Dr. Matthias Clausen</b> Dozent, Ev. Hochschule Tabor, Marburg, und Referent beim IGUW</p>
26.09.	<p><b>Die Bibel – Wie kann man sie lesen?</b> <b>Basisausrüstung und Spezialwerkzeuge eines Bibelauslegers</b></p> <p>Mit einem Löffel isst man Suppe. Womit begreift man biblische Texte? Welche Fragen kann man biblischen Texten überhaupt stellen und mit welchen Methoden komme ich zu Antworten? Wie arbeitet wissenschaftliche Exegese heute und was habe ich davon? Was kann man aus historischen Auslegungen lernen? Gibt es gute und schlechte Bibelübersetzungen? Am Ende des Abends haben wir den exegetischen Werkzeugkoffer etwas ausgeleuchtet. Im Idealfall finden sich darin auch Anregungen für die eigene Schriftlektüre.</p>	<p><b>Dr. Martin Nitsche</b> wiss. Mitarbeiter an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Mainz</p>
<b>Außerhalb der Vortragsreihe</b>		
24.09.	<p><b>Die Bibel – Im Kontext zum Sonntagsevangelium?</b> <b>Suchet den Herrn - Er lässt sich finden – Jes 55,6</b></p> <p><i>Gemeindetag in St. Peter und Paul</i> <i>Vortrag um 12:30 Uhr im Gemeindesaal (Einladungsflyer folgt)</i></p>	<p><b>Dr. Martin Nitsche</b> wiss. Mitarbeiter an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Mainz</p>



**Verantwortlich:**

AK Ökumene und AK Citypastoral der Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Biegenstr. 18, 35037 Marburg  
und Pastoralverbund (PV) Katholische Kirche Marburg und Fronhausen  
Internet: [www.peterundpaulmarburg.de](http://www.peterundpaulmarburg.de) - E-Mail: [info@peterundpaulmr.de](mailto:info@peterundpaulmr.de) - Tel.: 06421 169570